

## **Jan Schultsz - Musiker ohne Grenzen**

Jan Schultsz ist international als Dirigent, Liedbegleiter und Kammermusiker tätig. Als Gastdirigent leitet er vor allem Orchester in der Schweiz, in Holland, Österreich, Tschechien, Ungarn sowie in China und Südamerika. Als Operndirigent war er an der Norske Opera in Oslo, der Ungarischen Staatsoper Budapest und der Opéra Royal de Wallonie in Liège verpflichtet. Im Jahr 2000 gründete er die Opera St. Moritz im schweizerischen Engadin und war bis 2012 deren Künstlerischer Leiter. Zu seinen musikalischen Partnern zählen Cecilia Bartoli, Vesselina Kasarova, Werner Güra, Gilles Apap und die Brüdern Capuçon. Ein besonderes Interesse bringt Jan Schultsz der Wiederentdeckung vergessener Werke entgegen. So hat er unbekannte Opern von Rossini, Bellini und Verdi zur Aufführung gebracht und die komplette Klavierkammermusik des Schweizer Komponisten J. J. Raff auf CD aufgenommen; die Einspielung der kompletten Klavierkammermusik von Hans Huber ist in Vorbereitung. Seine Aufnahme von Schuberts «Die schöne Müllerin» mit Werner Güra (2000) wurde mit dem Diapason d'or ausgezeichnet, und die von ihm geleitete Produktion von Rossinis «L'equivoco stravagante» an der Opéra Royal in Liège mit dem «Prix de l'europe francophone» 2012.

Jan Schultsz, der zunächst in seiner Heimatstadt Amsterdam sowie in Basel und Lausanne Horn und Klavier studierte, ist seit 2008 Künstlerischer Leiter des Engadin Festivals in der Schweiz und nimmt eine Professur an der Hochschule für Musik in Basel wahr.